

Machetenangriff auf Polizeiinspektion Linz: Ermittlungen wegen Terrorverdachts

Ein 29-jähriger griff in Linz die Polizei mit einer Machete an. Hinweise auf islamistisch motivierte Hintergründe werden untersucht.

In der Nacht zu einem unbekannten Zeitpunkt kam es zu einem alarmierenden Vorfall an der Polizeiinspektion in Linz. Ein 29-jähriger Mann, bewaffnet mit einer Machete, versuchte gewaltsam in die Dienststelle einzudringen. Dabei äußerte er laut Berichten der Polizei Todesdrohungen gegen die vor Ort befindlichen Beamtinnen und Beamten. Um die Sicherheit der Anwesenden zu gewährleisten, wurde der Schleusenbereich der Inspektion schnell beidseitig verriegelt, was eine Flucht des Angreifers unmöglich machte.

Die Situation eskalierte weiter, bis Spezialkräfte eingriffen und den Angreifer mit einem Taser überwältigten. Der Mann, der laut Behörden von albanischer Herkunft ist, wurde umgehend festgenommen und soll dem Haftrichter vorgeführt werden. In diesem Zusammenhang ermittelt die Generalstaatsanwaltschaft Koblenz.

Hinweise auf islamistische Motivation

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de